

## Parlamentssitzung vom 13. Februar 2006

Beantwortung 0520

### Motion jfk betr. Parkkarte für Gewerbetreibende der Stadt und Region Bern

---

#### Text der Motion

Der Gemeinderat wird aufgefordert, mit der Stadt Bern und den Agglomerationsgemeinden Kontakt aufzunehmen und ein Konzept für eine regionale Parkkarte für Gewerbetreibende auszuarbeiten und umzusetzen.

Die Kosten für die Parkkarten dürfen die heute geltenden Höchstbeträge nicht überschreiten.

#### Begründung:

Die Gemeinde Köniz muss bestrebt sein, eine wirtschaftliche Prosperität sicherzustellen, und hat als Auftrag gute Rahmenbedingungen für Unternehmungen zu schaffen.

Die regionale Zusammenarbeit, auf welche die Motion abzielt, trägt den wirtschaftlichen Verflechtungen in der Region Bern Rechnung.

Nur durch die Schaffung neuer und besserer Rahmenbedingungen wird es der Region Bern gelingen, sich längerfristig wirtschaftlich zu behaupten. Eine wirtschaftlich starke Region Bern liegt auch im Interesse der Gemeinde Köniz und des ganzen Kantons.

Es ist im Interesse aller, dass Gewerbetreibende ihren Beruf möglichst ungehindert ausüben können. Mehr Einkommen bedeutet auch mehr Steuereinkommen. Nicht zuletzt hängt davon die Sicherung der Arbeitsplätze in der Region ab.

Es gibt heute Firmen, welche Ausgaben für Bussen als festen Betrag im Budget definiert haben. Es kann und darf nicht das Ziel sein, Gewerbetreibende in die Illegalität zu treiben. Es sind Strukturen zu schaffen, welche ihren Bedürfnissen Rechnung tragen.

Beratungen, Installationen, Reparaturen etc. können ohne weiteres länger als 1.5 h dauern. Wird dies in die Betrachtungsweise einbezogen, dann wird auch verständlich, wieso das Bedürfnis nach einer regionalen Parkkarte enorm gross ist.

Die Motionäre sind sich bewusst, dass sich für das Zustandekommen eines solchen Vorhabens alle betroffenen Gemeinden einigen müssen. Da hiervon aber schlussendlich alle profitieren werden, sind wir überzeugt, dass eine Einigung möglich ist.

Eingereicht am 19. September 2005

**Bernhard Bichsel**, Christian Balz, Barbara Mooser, Evelyn Bühler, Brigitta Matter, Anton Riesen, Markus Stähli, Stefan Lehmann, Ueli Salvisberg, Harald Henggi, Judith Ackermann (11)

#### Antwort des Gemeinderates

Mit der Motion wird der Gemeinderat aufgefordert, mit der Stadt Bern und mit den Agglomerationsgemeinden das Zustandekommen eines Konzeptes für eine regionale Parkkarte für Gewerbetreibende zu prüfen. Die Motionäre sind sich bewusst, dass sich für ein solches Vorhaben alle betroffenen Gemeinden einigen müssen.

Die Motionäre fordern die Prüfung eines Anliegens, bei dessen Realisierung Köniz von Entscheiden anderer Regionsgemeinden abhängig ist. Das Thema ist deshalb nicht motionsfähig.

Der Gemeinderat ist hingegen bereit, den Vorstoss als Postulat entgegen zu nehmen, zumal Abklärungen ergeben haben, dass Vorstösse mit dem gleichen Begehren auch in Bern und in Zollikofen eingereicht wurden und als Postulate entgegengenommen werden sollen.

**Antrag**

Annahme als Postulat.

Köniz, 18. Januar 2006

**Der Gemeinderat**